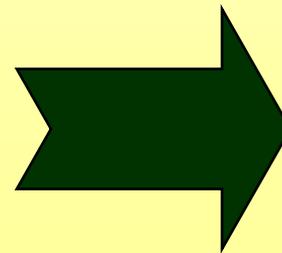


Karla hat allerlei Beispiele für indirekte Proportionalität im Alltag entdeckt!



Kannst du ihr helfen, die Antworten zu finden?

Schreibe die Rechnungswege in dein Heft!



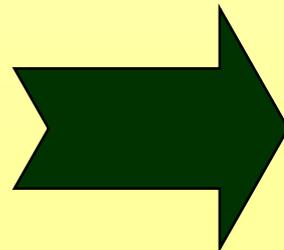
Beispiel 1



Karla plant, dass sie mit ihrem Vorrat an Süßigkeiten noch 27 Tage auskommt.

Nun soll sie ihre Süßigkeiten aber mit ihren 2 Geschwistern teilen, die genauso viel naschen.

Wie lang kann Karla rechnen, dass die drei mit den Süßigkeiten auskommen?

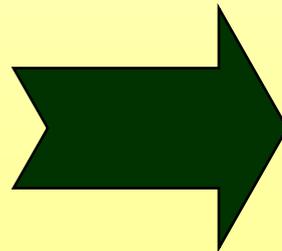


Beispiel 2



Karlas Mutter machte Kaffee für eine große Runde bisher mit 2 Kaffeemaschinen , die dazu 18 Minuten benötigten. Nun ist eine der Kaffeemaschinen kaputt.

Wie lange wird der Kaffee nun brauchen?

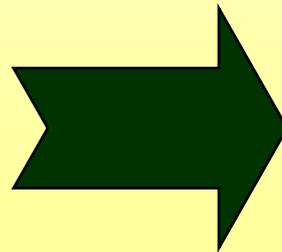


Beispiel 3



Aus den Solarzellen auf dem Haus von Karlas Eltern wird eine Batterie geladen, die 4 Glühbirnen 10 Stunden lang zum Leuchten brachte. Nun werden 8 weitere solche Glühbirnen an die Batterie angeschlossen.

Wie lange werden die Glühbirnen leuchten?

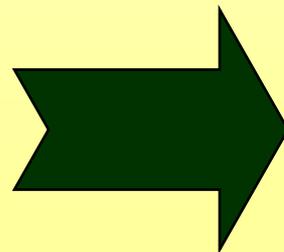


Beispiel 4



Karla und eine Freundin sollen bei ihrer Blaskapelle Notenblätter sortieren, eine Arbeit für die sie zu zweit 9 Stunden bräuchten. Durch die Hilfe weiterer Freunde sind sie schließlich zu sechst.

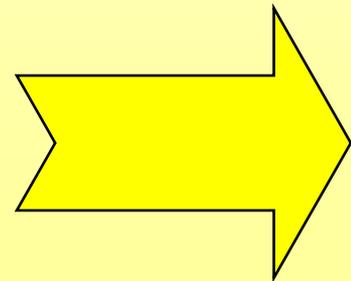
Wie lange brauchen die sechs Freunde für die Aufgabe?



Und?

Alles gelöst?

Dann wird's jetzt wieder kniffliger!



Karlas Großmutter, ein Bäuerin, erzählt ihr Folgendes:

„Bisher hatte ich 15 Schweine, von denen jedes 2,6 kg Spezialkraftfutter pro Monat bekommen hat. Jetzt habe ich nur noch 13 Schweine, die zusammen aber immer noch gleich viel Futter bekommen, wie die 15 Schweine zuvor.“



Karla möchte gern wissen, wie viel Futter ein jedes Schwein nun bekommt. Weißt du wie sie die Futtermenge ausrechnen kann?